



Einführung eines Forschungsinformationssystems mit DSpace-CRIS

- 1. Ziele und Hintergründe unseres Projektes**
2. Realisierung unseres Systems mit DSpace-CRIS
3. Erfahrungen
4. Ausblick & Fazit

Konkretisierung des Zieles

- Aktuell gibt es an der Universitätsbibliothek einen Publikationsserver (OPUS), der unsere Hochschulbibliographie darstellt. Dieser ist extern gehostet.
- Es gibt aber keine zentrale Anlaufstelle, welche die Forschungsleistung unserer Universität in ihrer Gesamtheit abbildet (z. B. Projekte usw.).
- Aus diesem Grund erfolgte der Beschluss unserer Hochschulleitung zur Einführung eines Forschungsinformationssystems (FIS).

Daher enge Kooperation von

Verwaltung

Dezernat Z/FFT - Forschungsförderung & Transfer

Forschungsprojekte
(Projektverantwortung)

Service-Einrichtungen

Rechenzentrum

Abteilung : Serverbetrieb &
Nutzerverwaltung

Abteilung : IT für Lehre (ITfL)

Infrastruktur

Softwareentwicklung

Service-Einrichtungen

Universitätsbibliothek

Abteilung : Publikationswesen

Abteilung : Informationstechnik

Bibliographie / Verlag

Softwareentwicklung

Kurzüberblick über den Projektverlauf



2013-17	Entscheidungsprozess für ein FIS: Converis Aufgrund der ungewissen Zukunft von Converis nach dem Verkauf durch Thomson Reuters wurde die Beschaffung des Systems abgebrochen
01.2017	Entscheidung der UB für DSpace als Publikationsserver
05.2017	Entscheidung für DSpace-CRIS als Forschungsinformationssystem (FIS)
01.2018	Kick-Off Termin mit 4Science
02.2019	Testphase für ersten Prototypen
10.2019	Geplante Einführung zum WS 2019/2020

Gliederung

1. Ziele und Hintergründe unseres Projektes
- 2. Realisierung unseres Systems mit DSpace-CRIS**
3. Erfahrungen
4. Ausblick & Fazit

- Publikationen als DSpace-Items (analog zu DSpace)
- Und (viele) CRIS-Entitäten:
 - Organisationseinheiten
 - Projekte
 - Auszeichnungen
 - Patente

Entitäten im Aufbau: Zeitschriften, Schriftenreihen

Entitäten in der Diskussion: Sonstiges (z.B. Pressemitteilung, Vortrag)

Organisationseinheiten

Einrichtungen

- › Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaften (17263 / 30 / 374)
- › Fakultät Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (8368 / 33 / 267)
- › Fakultät Humanwissenschaften (6718 / 32 / 338)
- › Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik (1812 / 13 / 97)
- › Zentralbereich (56 / 1 / 3)
- › Zentrale Ein...
- › Wissenschaft...
- › Mit der Hoch...
- › Kooperation...
- › Ehemalige B...

Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik (26 / 0 / 0)

- › Angewandte Informatik (596 / 6 / 34)
- › Informatik (427 / 6 / 23)
- › Wirtschaftsinformatik (745 / ...)

Fakultät Wirtschaftsinformatik u...

- 🎓 Professur für Grundlagen der Informatik (59 / 1 / 2)
- 🎓 Professur für Informatik, insbesondere Kommunikationsdienste, Telekommunikationssysteme und Rechnernetze (129 / 0 / 2)
- 🎓 Lehrstuhl für Praktische Informatik (168 / 0 / 6)

- Hierarchischer Aufbau (“Baum”) um Einrichtungen in der Struktur der Universität darzustellen
- Zeitverlauf (Vorgänger, Nachfolger)
- Eigene Seite pro Organisationseinheit

DARIAH-DE (Phase III)

Statistiken anzeigen | E-Mail-Benachrichtigung | RSS-Feed

Informationen | Förderung | Partnerschaften | Publikationen | Auszeichnungen

Primär Daten

Name	DARIAH-DE (Phase III)
Projektleitung	Henrich, Andreas
Projekt ID	07010207
Einrichtung	Lehrstuhl für Medieninformatik
Status	Laufend
Startzeitpunkt	1-3-2016
Endzeitpunkt	28-2-2019

Beschreibung

Beschreibung
DARIAH-DE - Überführung der digitalen Forschungsinfrastrukturen für die e-Humanities in die Operational Phase (Betriebsphase). Teilprojekt: Forschungsorientierte Datenförderung

- Status von Projekten:
 - in Vorbereitung
 - Laufend
 - Abgeschlossen
- Eingabe und Verwaltung von Projekten eigenverantwortlich durch unsere Forschenden
 - **Bislang nur:** Bearbeiten von CRIS-Entitäten.
 - **Neu:** Eigene Submission für CRIS-Entitäten.

Publikationen : Collections

- Eine Collection für Publikationen und zwei Submission-Prozesse:
 - Für die Bibliographie : (während “Bamberger Zeit”)
 - Mit oder ohne Volltext
 - Qualitätsprüfung und Freischaltung durch die UB
 - Außerhalb der Bibliographie : (vor “Bamberger Zeit”)
 - ohne Volltext
 - Die Forschenden schalten Publikation selbst frei
- Eine Collection für publizierte Forschungsdaten (z.B. bei Promotionen)



Entstanden an der
Universität Bamberg

Publikationen : Datenübernahme

▼ Übernahme aus Datenbanken

Geben Sie einen Identifier ein (bevorzugt DOI), klicken Sie auf "Suche" und wählen Sie die passende Publikation aus der Trefferliste aus.

DOI (Digital Object Identifier) :



z. B.: 10.1021/ac0354342

Suche

ORCID (Open Researcher Contributor Identification):



e.g.: 0000-0001-0000-0000

Suche

ISBN:



e.g. 9781680502879

Suche

WOS ID:



e.g. WOS:000270372400005

Suche

PubMed ID:



z. B.: 20524090

Suche

ISBN : B3Kat, LoC

ID : Web of Science

A Pattern Taxonomy for Business Process Integration Oriented Application Integration

Hofmeister, Helge ; Wirtz, Guido (2006)



Entstanden an der
Universität Bamberg

Frage zu dieser
Publikation?

Nachricht an die Online-Auskunft

Export

RIS (Citavi)

BibTeX



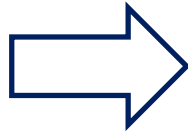
Google Scholar™
Check

Fakultät/Lehrstuhl:	Lehrstuhl für Praktische Informatik 
Autorinnen/Autoren:	Hofmeister, Helge; Wirtz, Guido 
Titel der Zeitschrift/Sammelwerk:	SEKE'06: Proceedings of the 2006 International Conference on Software Engineering and Knowledge Engineering (SEKE' 06), Hotel Sofitel, San Francisco Bay, USA, July 5-7, 2006. - 1 pdf-Datei (6 S. : Ill.
Erscheinungsjahr:	2006
Anmerkungen:	Auch als Veröff. im Internet: http://www.uni-bamberg.de/fileadmin/uni/fakultaeten/wiaj_lehrstuehle/praktische_informatik/Dateien/PubPatternTaxinomyForBPIOAI-SEKE06-1.pdf
URI:	https://fis.uni-bamberg.de/handle/uniba/14911
Dokumenttyp:	Artikel in einem Sammelwerk / Postprint
Sprache(n):	Mehrsprachig

Publikationen

Fragen zu dieser
Publikation?

[Nachricht an die Online-Auskunft](#)



Frage zur Publikation

Titel
A Pattern Taxonomy for Business Process Integration Oriented Application
Integration

Autorinnen/Autoren
Hofmeister, Helge ; Wirtz, Guido

Erscheinungsjahr
2006

Frage

Name

E-Mail-Adresse

Layout

FIS Universität Bamberg

Startseite Publikationen Forschende Einrichtungen Projekte Mein FIS

Sie sind nicht eingeloggt Einloggen

FIS Universität Bamberg

Deutsch English

Info

DSpace Testsystem

Dies ist das Testsystem des FIS der Universität Bamberg.

Wichtige Mitteilung

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie eingeloggt sind, um Publikationen einzureichen. Dafür klicken Sie auf [Mein FIS](#).

Suchen... All ▾

Publikationen 45129 [Entdecke Publikationen](#)

Forschende 1883 [Entdecke Community der Forschenden](#)

Projekte 121 [Entdecke Projekte](#)

Neue Publikationen <>

Test der externen Autoren Lappe, Jannik One, Another

Dokumententyp book

Java by comparison Dietz, Linus Harrer, Simon; Lenhard, Jörg

Dokumententyp book

- Anpassung an das Corporate Design (CD) der Universität
- Neue “Tabs”
 - Einrichtungen
 - Mein FIS

- **Lokal: Git / RZ : GitLab / Im Austausch : GitHub**

Verteiltes Arbeiten am Quellcode (intern / extern)

Automatisches Deployment mit GitLab (CI / CD Pipeline)

- **IDE Eclipse** (zumeist)

- **Docker**

Mehr Informationen zu DSpace & Docker in unserem Workshop am Freitag

Gliederung

1. Ziele und Hintergründe unseres Projektes
2. Realisierung unseres Systems mit DSpace-CRIS
- 3. Erfahrungen**
4. Ausblick & Fazit

- **Datenmigration: Von OPUS zu DSpace-CRIS**
 - Technische Unterstützung durch 4Science
 - Hoher eigener Aufwand bei der Zusammenführung von Publikationen zu einem Forschenden
- **Anpassung von DSpace-CRIS durch 4Science, aber auch viele eigene Entwicklungen/Anpassungen, z.B.:**
 - Organisationen (Baum, Verwaltung, usw.)
 - Generelles Layout der Seite im “Corporate Design” (CD) unserer Universität
 - Eingabe von CRIS-Entities (Projekte, Auszeichnungen, Patente) über DSpace Workflows
 - Intuitiver Submissionprozess für Publikationen
- **Anbindung an interne Systeme**
 - Identity Management (Daten)
 - Shibboleth (Zugang)
 - Website der Universität (Typo3). Dafür Entwicklung einer OData-Schnittstelle (REST)

- Frühzeitige Einbindung der künftigen NutzerInnen (ProfessorInnen, Mittelbau, Sekretariate) in drei Einführungsgruppen (Publikationen, Projekte, Darstellung). Mit dem Ziel die Anforderungen an das System zu identifizieren.
- Feste Termine für Gesprächsrunden auf mehreren Ebenen (Leitung, Operativ) sind hilfreich für die interne Kommunikation und die Projektentwicklung.
- Um auf lokale Erfordernisse eingehen zu können und den laufenden Betrieb des Systems zu gewährleisten, sind Kompetenzen im eigenen Haus nötig.

- Aktive Beteiligung in der Community ist wichtig
 - Organisatorisch:
 - DSpace Deutschland Konsortium
 - ORCID Deutschland Konsortium
 - Entwicklung:
 - Committen von Änderungen an DuraSpace (DSpace) oder an 4Science (DSpace-CRIS)
 - Aufgreifen von Anpassungen/Entwicklungen anderer Institutionen

Gliederung

1. Ziele und Hintergründe unseres Projektes
2. Realisierung unseres Systems mit DSpace-CRIS
3. Erfahrungen
4. **Ausblick & Fazit**



- Anpassung der internen Workflows von DSpace-CRIS und damit verbunden ggf. Neuorganisation von bestehenden Prozessen im Publikationswesen
- Integration von publizierten Forschungsdaten
 - z.B. bei Dissertationen (eDissPlus)
 - z.B. auch als Nachweis für unsere Bibliographie (ohne Dateien, nur Verweis)
- Diskussion weiterer Entitäten (z.B. Vorträge, Pressemitteilungen)
- Kombination der OData-Schnittstelle + Citation Style Language (CSL) für die gewünschte Zitation auf der Webseite der Universität (Typo3)

- Anbindung an externe Systeme
 - via OAI-PMH, z.B. DNB, Base
 - DOI-Vergabe (DataCite)
 - ORCID-Integration
- Weitere Instanzen von DSpace-CRIS
 - Professorenkatalog
 - Matrikeldatenbank

Verwaltung

Dezernat Z/ARCH - Universitätsarchiv



Fragen?
Anregungen?
Diskussionspunkte?